

Gemeinde Spiekeroog	Vorlagen-Nr. 01/092/2017	
Wahlen		

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Verwaltungsausschuss der Gemeinde Spiekeroog	25.09.2017	
Rat der Gemeinde Spiekeroog	05.10.2017	

Betreff:

Beratung und Beschluss über die Entschädigung für die Ausübung von Wahlehenämtern

Sachverhalt:

Die derzeitigen Entschädigungssätze der Gemeinde Spiekeroog für die Ausübung von Wahlehenämtern wurden 2002 letztmalig angepasst.

In der Zwischenzeit wurden die gesetzlichen Richtsätze der unterschiedlichen Wahlen von den entsprechenden Ministerien mehrmals erhöht.

Aktuell:

Wahlausschuss (nur bei Kommunal- bzw. BM-Wahl):

aktuelle Entsch. pro Sitzung des Wahlausschusses Spiekeroog - 16,00 €

gesetzl. Richtwert pro Sitzung - 25,00 €

Wahlvorstand:

Spiekeroog pauschal (unabhängig der Wahl) - 26,00 €

Briefwahlvorstand (nur bei Kommunal- bzw. BM-Wahl) - 13,00 €

Richtsätze:

Bundestagswahl – beide Vorsitzenden - 35,00 €

Bundestagswahl – alle anderen - 25,00 €

Europawahl pauschal - 21,00 €

Landtagswahl – beide Vorsitzenden - 35,00 €

Landtagswahl – alle anderen - 25,00 €

Die Entschädigungssätze sollten nicht unter den vom Gesetzgeber vorgesehenen Beträgen liegen.

Des Weiteren hat sich eine Pauschalzahlung für den gesamten Wahlvorstand (keine

Unterscheidung zw. Vorsitzenden und Schriftführern/Beisitzern) als sinnvoll erwiesen. Auch der halbe Betrag für den Briefwahlvorstand ist angemessen.

Die Verwaltung schlägt vor, für den Wahlvorstand 35,00 € pro Mitglied und bei dem Briefwahlvorstand 17,50 € pro Mitglied festzulegen. Der Entschädigungsbetrag für Wahlausschusssitzungen sollte nicht festgelegt, sondern auf den derzeit gültigen Richtwert in der NKWO (Niedersächsischen Kommunalwahlordnung) verwiesen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt zum 01.01.2018 folgende Entschädigungssätze für die Ausübung von Wahlehenämtern:

1. Die Höhe der Entschädigung für Wahlausschusssitzungen richtet sich nach den zum Zeitpunkt der Sitzung gültigen NKWO-Richtwerten.
2. Für alle durchzuführenden Wahlen wird der Entschädigungssatz für den Wahlvorstand auf 35,00 € und für den Briefwahlvorstand auf 17,50 € pro Sitzung und pro Person festgelegt.

Spiekeroog, den 19.09.2017	Abstimmungsergebnis:			
	Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
	VA	Ja:	Nein:	Enth.:
(Zahn, Sascha)	RAT	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: